Zeitschrift: Armee-Logistik: unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo

indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers =

Organ indépendent pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 79 (2006)

Heft: 3

Vereinsnachrichten: SOLOG = SSOLOG

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SOLOG / SSOLOG

«Der Tradition verbunden, für den Wandel der Zeit offen aber immer der Gemeinschaft verpflichtet»

Liebe Leser und Leserinnen

Mit dieser Ausgabe erhalten Sie bereits den zweiten Teil der Ausbildungs-/Erläuterungssequenz des Reglements LOGIS-TIK XXI. Wir sind der Meinung, dass sich diese Art von Aus-/Weiterbildung und Information bewährt. Bitte teilen Sie uns Ihre Meinung mit. Gerne nehmen wir auch Wünsche

für Ausbildungsthemen entgegen. Sie erreichen uns unter:

rolfhaefeli@hotmail.com

Wie Sie dem Impressum entnehmen konnten, hat die SOLOG nun ihre eigene Zentrale Mutationsstelle. Wir bitten Sie, ab sofort Ihre Mutationen nur noch über die-

se Stelle zu tätigen. Ich möchte es jedoch nicht unterlassen, der Mutationsstelle des SFV allseitigen Dank für die geleisteten Dienste auszusprechen.

Der Monat März ist der Monat in welchem unsere Sektionen ihre General-, Jahres-, resp. Mitgliederversammlungen durchführen. An einigen werde ich traditionsgemäss anwesend sein. Ich rufe Sie auf, nehmen Sie an diesen Anlässen teil, seien Sie dabei, erfahren Sie aus erster Hand, was in Ihren Sektionen läuft! An diesen Anlässen werden Weichen gestellt, Entscheide getroffen. Sie als Mitglied haben Mitspracherecht. Uns interessiert Ihre Meinung. Also, wir sehen uns. Denn:

«Wenn man nicht weiss wohin man will, muss man nicht erstaunt sein, wenn man dann am falschen Ort ist»

Im Nachhinein möchte der Zentralvorstand allen auf den 1. Januar beförderten Offizieren gratulieren. Wir wünschen ihnen in der neuen Funktion viel Erfolg und Befriedigung.

Oberstlt Rolf Häfeli Zentralpräsident SOLOG

SOLOG Nordwestschweiz

Hauptstamm: jeden ersten Freitag des Monats (ausser an Feiertagen) ab 19.30 Uhr, Restaurant zum Rebhaus, Riehentorstrasse 11, Basel; Stammtisch jeden Freitag ab 19.30 Uhr im Monat (ausser an Feiertagen).

31.03. Liestal GV SOLOG Nordostschweiz (Einladung folgt) 17.06. Nordwestschweiz MV SOLOG Schweiz



Oberstlt Koch, Lt Niggli mit Partnerin, Oblt Porchet mit Gattin, Oblt Huggler.



Oblt Thommen mit Gattin, Oberstlt Morger mit Gattin, Major Wahl mit Gattin, Frau Dagmar Zobrist Benz.



Oblt Strahm mit Gattin, Major Waldmeier mit Gattin, Hptm Guggisberg mit Gattin, Oblt Dannenberger mit Gattin.

Candle Light Dinner

Das diesjährige Candle Light Dinner erlebten die angemeldeten 30 Personen am Samstag 4. Februar im Restaurant «Les Quatre Saisons» im Raum Princess in Basel. Nach einem Begrüssungsapéro luden bald die festlich gedeckten Tische zum gediegenen Tafeln ein. So genossen wir ein herrliches Essen bei Musik und Tanz.

BE/FR/VS

Mitgliederversammlung 2006

Belp. — -r. Die ordentliche Mitgliederversammlung der SOLOG Bern/Freiburg/Wallis findet am Freitag 17. März im Restaurant Kreuz in Belp statt. Tenü: Zivil; Anmeldung bis am Freitag 10. März.

Ab 17.45 Uhr wird ein Apéro serviert. Um 18.30 Uhr spricht Toni Frisch, Chef des Schweizerischen Korps für Humanitäre Hilfe (SKH) zu einem aktuellen Thema seiner Tätigkeit.

Die Mitgliederversammlung beginnt um 19.30 Uhr. Die sechs Traktanden sollten innerhalb einer Stunde erledigt sein, so dass um 20.30 Uhr zum Abendessen für die Angemeldeten (Getränke gehen zu Lasten der Teilnehmer). übergegangen werden kann.

Fortsetzung auf Seite 16

www.solog.ch



Adress- und Gradänderungen

Zentrale Mutationsstelle SOLOG Opfikonerstrasse 3, 8304 Wallisellen, Telefon 044 877 47 17, Fax 044 877 47 48, E-Mail mut@solog.ch

Präsident:

Oberstlt Rolf Häfeli, Postfach 82, 5079 Zeihen P 062 876 20 36, Fax 062 876 20 37, M 079 402 29 20, rolfhaefeli@hotmail.com

Sektion Nordwestschweiz

Präsident: Oblt Thomas Huggler, Unterforstrasse 2, 4313 Möhlin, G 061 851 11 44, F 061 851 56 44, M 079 407 92 75, info@huggler-gaertner.ch

Sektion Bern/Freiburg/Wallis

Präsident: Oberstlt Andres Krummen, Bernastrasse 54, 3005 Bern

P 031 312 02 64, G 031 320 23 30, Fax 031 320 23 80, M 079 335 04 58, andres.krummen@mobi.ch

Sektion Ostschweiz

Präsident: Hptm Michael Gruber, Ilgenstrasse 4, 8032 Zürich, G 058 854 24 81, Fax 058 854 34 81,

M 079 214 00 86, michael.gruber@swx.com

Sektion Zentralschweiz

Präsident: Oberstlt Thomas Christen, Mozartstr. 6, 6000 Luzern 6, P 041 420 41 10, G 031 324 05 04, M 076 581 41 10, M 076 581 41 10, t.k.christen@bluewin.ch

Section Romande

Président: Maj Thierry Murier, Faubourg 20, 2525 La Neuveville,P 032 751 50 91, G 032 713 63 63, Fax 032 751 16 30, M 079 332 09 23, thierry.murier@bfs.admin.ch

SOLOG BE/FR/VS Belp, Hotel Kreuz Mitgliederversammlung 05.04. 18.00 Bern, «Alpenblick» Stamm 19.04. Besuch Provet AG und Lyssach/Mötschwil Skulpturenpark Luginbühl (aktive Senioren) 12.05. Kirchlindach. Pistolenschiessen / «Bittmatt» Höck Bern, «Alpenblick» 07.06. 18.00 Stamm MV SOLOG Schweiz Nordostschweiz 22.06. (Ort offen) Besuch eines Log Bat im Fachdienst 27.08. Albligen, «Ruchmühle» Brätle



Ausbildungskurs Militärpolizeitechnik (MPT) in der Kaserne Aarau

Damit auch die praktische Aus- und Weiterbildung der Mitglieder unserer Sektion an den persönlichen Waffen (Gewehr, Pistole) nicht verloren geht, liegt unserem Jahresprogramm jeweils auch die Tätigkeitsliste des Unteroffiziersvereins Dachs bei.

Darin enthalten ist als spezieller Kurs die Einführung in die Militärpolizeitechnik. So trafen sich dann am Samstag 3. Dezember in der Kaserne Aarau zwölf Teilnehmer, davon eine Frau, um gemeinsam diese Ausbildung zu absolvieren.

Auf dem Programm standen die Technik des Nahkampfes, Personenkontrolle, Anhalten, Festhalten und Abtransportieren eines Angreifers sowie eine Einführung in die Zwischenwaffen. Nach einem ausgiebigen Warm-up wurden wir in Gruppen eingeteilt, wo wir unter Anleitung von professionellen Instruktoren die einzelnen Themen von Grund auf erlernten. Wer nicht schon beim Aufwärmen ins Schwitzen geraten war, kam spätestens jetzt dazu. Alle Aktivitäten wurden immer auch unter den Gesichtspunkten der Sicherheit und Verhältnismässigkeit betrachtet. Am Nachmittag folgten dann Szenarien im Innenund Aussenbereich, wo teamweise das Gelernte 1 zu 1 angewendet werden musste. Hier zeigte sich schnell, dass Theorie und Praxis immer noch zweierlei sind. Oft nahmen die Handlungen einen – zumindest für die Kursteilnehmer - nicht voraussehbaren Verlauf, bei welchem rasch sowohl die psychischen wie auch die physischen Grenzen aufgezeigt wur-

Bei der Schlussbesprechung erhielten die Instruktoren wie aber auch der Organisator durchwegs nur positive Kritik. Für viele wird es daher nicht der letzte Kurs zu diesem Thema bleiben. Alles in allem ein gelungener Anlass!



SOLOG Ostschweiz 10.03 Abends Kloten, Zeughaus VormittagTegital 29.04 Pistolenschiessen mit AOG Zürich 13.05 + Nachm Raum Basel MV SOLOG Schweiz 17.06 01.07. Balsthal Besuch Feuerwehrausbildungszentrum 29.09. Kreuzlingen Mil Logistik / Besuch Mowag 28.10. Ziv Logistik / Besuch Romanshorn Medikamentenversand Voigt AG

	80)LOG Zentra	alschweiz
08.03.	18.00	Luzern, AAL	8. Generalversammlung
20.03.	STOREST AND STORES	Luzern,	Sicherheitspolitisches
		«Continental»	Forum
KW 13		Luzern, AAL	Besuch Generalstabs-
			schule
07.0.4	19.00	Luzern	Besuch Feuerwehr Stadt
20.05.	09.30	Luzern,	Schweizer Armee - wohir
		«Schweizerhof»	Arena
08.06.	17.30	Hergiswil/NW	Pistolenschiessen mit
		Teufimoos	Absenden und Grillabend
17.06.		Raum Basel	MV SOLOG Schweiz
27.09.			Altherrenabend
16.10.	20.00	Luzern,	Sicherheitspolitisches
		«Continental»	Forum
20.10.	18.30	Luzern, Allmend	Circus Night
21.10.		Luzern	Chance Miliz: Podium-
ARCHIOLOGICA CONTRACTOR CONTRACTO	******************************		Anlass der kant. OGs
28.10.		Luzern	Offiziersball der
***************************************	monte de la company de la comp	«Schweizerhof»	OG Luzern
01.11.		Luzern, Friedental	·····
24.11.	18.30		Altjahresstamm SOLOG
01.03.0	7		9. GV SOLOG
			Zentralschweiz

Vorgaben an die Armee für 2007

Mit dem Befehl für die Grundbereitschaft 2007 definiert der Chef der Armee, welche Leistungen die Armee im Jahr 2007 erbringen können muss. Damit hat er die Grundlagen geschaffen, auf welchen die grossen Organisationseinheiten nun ihrerseits ihre

Der jährlich überarbeitete Befehl für die Grundbereitschaft umschreibt die Leistungen, welche die Armee in den Bereichen Ausbildung, Logistik, Personelles und Führung kurz- und mittelfristig erbringen können muss. Damit schafft der Chef der Armee (CdA) die Voraussetzungen, welche der Armee die Erfüllung der Aufträge der politischen Stufe ermöglichen.

Leistungsanforderungen für 2007

Zu den Leistungsanforderungen für das Jahr 2007 zählt unter anderem die subsidiäre Unterstützung ziviler Partner für Grenz-, Konferenz- und Objektschutzaufgaben wie die vom Bundesrat bis Ende 2007 bewilligten Einsätze «LI-(Verstärkung

Grenzwachtkorps), «AMBA CENTRO» (Schutz ausländi-Vertretungen) und «TIGER / FOX» (Sicherheitsmassnahmen im Luftverkehr). Dazu kommen weiter die Einsätze zur internationalen Friedensunterstützung und Krisenbewältigung. Für Letztere sollen per 2008 die Kräfte auf rund 500 Armeeangehörige verdoppelt werden. Dafür gilt es, in den kommenden Jahren die Voraussetzungen zu schaffen.

Schulung der Teilstreitkräfte übergreifenden Zusammenarbeit

Vorgaben erlässt der CdA aber auch zur Schulung der Teilstreitkräfte übergreifenden Zusammenarbeit in der Armee und bezüglich der Gewinnung von militärischem Berufspersonal und Zeitmilitärs für die Ausbildung.

Auch Mehrjahresplan 2007-2011

Als neues Element im Vergleich zu den früheren Ausgaben enthält der Befehl für die Grundbereitschaft 2007 auch eine Mehrjahresplanung 2007-2011 mit den Grunddaten für die Ausbildungsplanung der Grundausbildungsdienste sowie der Fortbildungsdienste der Truppe. Dazu kommt der Dienstleistungsplan 2007. Er dient als Grundlage für das Aufgebotstableau 2007, das im Frühjahr 2006 veröffentlicht

Dank des frühen Zeitpunkts der Befehlsausgabe für das Jahr 2007 haben die direktunterstellten Organisationseinheiten des CdA (Heer, Luftwaffe, Logistikbasis der Armee LBA, Führungsunterstützungsbasis FUB, Höhere Kaderausbildung HKA und die Stäbe des CdA) nun genügend Zeit, ihre eigene Planung und Befehlsgebung in Angriff zu nehmen.

www.solog.ch Die SOLOG auf dem Internet info@solog.ch